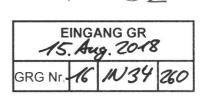
Toni Kappeler Grüne Haldenstrasse 4 9542 Münchwilen Maja Bodenmann CVP Steinerstrassse 17 8253 Diessenhofen



Interpellation "Umsetzung revidiertes Gewässerschutzgesetz im Kanton Thurgau"

Das Bundesgesetz über den Schutz der Gewässer (GSchG 814.20) verlangt die Revitalisierung der Gewässer (Art 38a). Es ist dies eine Aufgabe des Kantons, der eine strategische Revitalisierungsplanung erstellt hat. Prioritäre Abschnitte sind bis 2035 zu renaturieren. Der Bund unterstützt den Kanton finanziell über die Programmvereinbarung «Revitalisierungen».

Gemäss Amt für Umwelt (AfU) befinden sich von den 1931 km Fliessgewässern im Kanton Thurgau deren 758 km in einem schlechten Zustand. Bis 2035 sollen 47 km Fliessgewässer – Strecken mit gutem Kosten-Nutzenverhältnis – saniert werden. Das AfU erwähnt zwei «Flussprojekte in Arbeit»: Die Ufersanierung am Hochrhein zwischen Schaffhausen und Stein am Rhein sowie die Massnahmen an der Thur zwischen Bürglen und Weinfelden.

Im Weiteren verlangt das Gewässerschutzgesetz die Ausscheidung von Gewässerräumen – dies bis Ende 2018. Landwirtschaftliche Flächen im Gewässerraum können als Biodiversitätsförderflächen bewirtschaftet und angerechnet werden und dürfen somit nur noch extensiv genutzt werden.

Die Aufwertung der Thurgauer Landschaft durch Revitalisierungen der Gewässer wird von breiten Bevölkerungskreisen befürwortet, denn naturnahe Gewässerläufe bereichern das Landschaftsbild und bilden einen wertvollen Beitrag zur Verbesserung der Biodiversität.

Vor diesem Hintergrund wird der Regierungsrat ersucht, die folgenden Fragen zur Umsetzung des revidierten Gewässerschutzgesetzes im Kanton Thurgau zu beantworten:

- 1. Welche prioritären Abschnitte sind in der kantonalen Revitalisierungsplanung zur Umsetzung bis 2035 vorgesehen und welche wasserbaulichen Massnahmen sind an den einzelnen Abschnitten vorgesehen?
- 2. Wie sieht die Umsetzungsplanung (Jahresplanung pro Abschnitt) der prioritären Abschnitte bis 2035 aus? Wer ist in der Umsetzung dieser Abschnitte federführend?
- 3. Wie erfolgt die Finanzierung der einzelnen Abschnitte, insbesondere des Abschnitts Diessenhofen Schupfen (z.B. Abwicklung über Programmvereinbarung, Einzelverfügung, ordentliches Budget, Kreditvorlagen)?
- 4. Ist die Gewässerraumausscheidung auf Kurs? Bis wann müssen die Gemeinden die Gewässerräume eigentümerverbindlich in der Zonen- und Nutzungsplanung ausgeschieden haben?
- 5. Wie ist der Stand der Planung zwischen Diessenhofen und dem Schupfen sowie oberhalb Schupfen bis zur Kantonsgrenze SH / Stein am Rhein?
- 6. Wird die Strecke zwischen Diessenhofen und dem Schupfen (durchgehende Betonmauer) in Etappen saniert und wann erfolgt welche Etappe?

7. Besagte Betonmauer (vgl. Frage 6) ist in einem schlechten Zustand. Ist der Regierungsrat bereit, in definierten Abschnitten eine Revitalisierung vorzuziehen, damit keine unnötigen Kosten für bauliche Mauersanierungen entstehen? Dies betrifft vor allem Abschnitte, bei welchen das Konzept für eine Revitalisierung bereits vorliegt und die Besitzverhältnisse geklärt sind.

Dem Regierungsrat wird im Voraus für die Beantwortung der Fragen gedankt.

Münchwilen / Diessenhofen, 15. August 2018

Toni Kappeler

T. Kappels

Maja Bodenmann

Mitunterzeichnerinnen und Mitunterzeichner der Interpellation "Umsetzung revidiertes Gewässerschutzgesetz im Kanton Thurgau"

Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift	Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift
1 Did Feverle	N. fleat	17 Hvg Patrick	1. / 5
2 Bétrisey Karin	180mm	18 Zurcher Kathi	E Moles
3 Riverga Jost	S Alexander	19 Lagler Reto	De
4 prangreid Pever	1. MW 19 TW	20 Printer Kollin	lost juite
5 Egger Kurt	(FIR)	21 Mulles Galles	G.Ma
6Theler Marion	Muli	22 Halles Havejoin	Lalo
"Ruetschi Giha	1 prehous	23 Gunter Dons	D. Junt
8 Müller Hollis	Lilmin	24 Rudolf Bar	Rudolf Beir
9 Eugle Am	l. Pu1163	25 Adeward Wolfy.	C. Mulmel/8
10 Müllet Ueli	U. dhe	Pickered Exosell	Escal
11 Imhof Kilian	ambl	2 Schläfti Nina	NEUDES
12 Eugste Frank	Frank.	CHUSTAN LECH	MA
13 Regli Christoph		29 Datwyler Bourboura	BIMMI
14 Ziegles Artid	& Make	Burbara Müller	8
15 Bölder Pelar	Miller	31 Mario me Sax	Me
16 Diezi Dominik	4000	32 Bruggmen Perine	N. Rugging